

„Die Tat“: L’Action und die Phänomenologie

Anlässlich der Neuübertragung der L’Action (1893) von
Maurice Blondel durch Dr. Anton van Hooff, Aachen



Maurice Blondel (1861-1949)

In Kooperation mit dem Philosophischen Seminar der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Abteilung
Praktische Philosophie / Blondel-Forschungsstelle



Anmeldung

Um unsere Planung zu erleichtern, melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeabschnitt, per Email (ebh.akademie@bistum-mainz.de) oder über unsere Webseite (www.ebh-mainz.de) bis zum 19.2.2018 an. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kosten

Tagungskosten	69,00 €
(inkl. Mahlzeiten, Kaffee und Tagungsbeitrag)	
für Studierende (bis 27 Jahre)	40,00 €

Übernachungskosten

Einzelzimmer inkl. Frühstück	57,50 €
Doppelzimmer inkl. Frühstück p. P.	39,00 €

Literaturhinweis:

Maurice Blondel: L’Action - Die Tat (1893), übertragen von Anton van Hooff. (Alber) Freiburg 2018.

Peter Reifenberg (Hg.): Mut zur offenen Philosophie. Ein Neubedenken der Philosophie der Tat. Maurice Blondel (1861-1949) zum 150. Geburtstag. (Echter) Würzburg 2012.

Samstag, 24. Februar 2018

- 9.30 **Das Zweite Vatikanische Konzil als Stil in der Nachgeschichte Blondels**
Prof. Dr. Christoph Theobald SJ, Paris
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Die Reallogik (logique réelle) und die (kirchliche) Praxis**
Prof. Dr. Peter Reifenberg, Mainz
- 12.00 **Die Blondelsche Philosophie der Aktion und die Aktion von Papst Franziskus**
Prof. Dr. Juan Carlos Scannone SJ, Buenos Aires, Argentinien
- 13.00 Mittagspause
- 14.30 **Die Philosophie von L’Action (1893): Wissenschaft oder Lebenskunst?**
Prof. Dr. Simone D’Agostino, Rom
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 **Die Phänomenologie von Bernhard Welte und Klaus Hemmerle mit einem Blick auf Maurice Blondel**
Prof. Dr. Klaus Kienzler, Augsburg
- 17.00 **Eugen Fink: Die sechste cartesianische Meditation. Ein Blick in die Werkstatt des Phänomenologen**
Prof. Dr. Stephan Grätzel, Mainz

(Alle Vorträge mit Diskussion)

ERBACHER HOF – Akademie des Bistums Mainz
Gredenstraße 24-26 · 55116 Mainz
Telefon: 06131/257-552 · Fax: 06131/257-525
Email: ebh.akademie@bistum-mainz.de - www.ebh-mainz.de

Name

Straße

PLZ/Ort

ABSENDER (bitte in Druckbuchstaben)

Postkarte

ERBACHER HOF Mainz
Akademie des Bistums
Postfach 1808
55008 Mainz

„Es gibt wenige philosophische Grundwerke aus neuerer Zeit wie das Erstlingswerk des französischen Philosophen Maurice Blondel (1861-1949) „L'Action“ (1893), die durch ihre Tiefgründigkeit immer wieder faszinieren und dennoch – zunächst auch im Verständnis der französischen Originalsprache – viele Fragen und Rätsel aufgeben. Schon die Übersetzung des Titels schafft jeweils unzureichende Alternativen („Aktion“, „Tat“, „Tun“, „Tathandlung“ usw.). Der Untertitel des Buches reizt durch seine Anspielungen zum weiteren Fragen: Versuch einer Kritik des Lebens und einer Wissenschaft der Praxis. Auch wenn „L'Action“ in Frankreich schon früh einen außerordentlichen Einfluss auf Philosophie und Theologie hatte, so geschah dies in einer schwierigen Phase der vor allem katholischen Auseinandersetzung mit der Moderne um die Jahrhundertwende („crise moderniste“). Blondels Wirkung nahm zu Beginn dieser beträchtlichen Auseinandersetzung noch lange Schaden. Es dauerte lange bis zur nachhaltigen Entwirrung der Kontroversen. Eine Hilfe – wenigstens zunächst für den deutschen Sprachraum – war das Vorliegen einer zuverlässigen Übersetzung. Dr. Robert Scherer (1904-1997) – einflussreicher Cheflektor im Verlag Herder und selbst Verfasser einiger Artikel über Blondel und weiterer Übersetzungen – hat 1965 im Umfang von über 500 Seiten eine deutsche Ausgabe vorgelegt. Auch wenn gelegentlich auf einzelne fragwürdige Übersetzungen aufmerksam gemacht werden musste, so verdient das Unternehmen dennoch keine geringe Anerkennung. Inzwischen erschien in den USA 1984 eine neue Übersetzung von Oliva Blanchette (University of Notre Dame Press),

weitere in Italien 1993 von Sergio Sorrentino (Edizioni Paoline, 624 Seiten) und in Spanien 1996 von Juan María Isasi und César Izquierdo (Biblioteca de Autores Cristianos) und sogar 1990 in Japan von Yozo Masunaga.

Mit der deutschen Fassung erscheint nun im Jahr 2018 eine neue Übersetzung des niederländischen Philosophen und Theologen Dr. Anton van Hooff. Die neue Übersetzung erscheint ebenfalls im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen. Ein schönes Zeichen!“

(Karl Kardinal Lehmann, Mainz)

Wir widmen diese Tagung dem schwer erkrankten Karl Kardinal Lehmann.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. St. Grätzel Prof. Dr. P. Reifenberg

Freitag, 23. Februar 2018

9.45 Einleitung und Begrüßung

Prof. Dr. Stephan Grätzel, Mainz
Prof. Dr. Peter Reifenberg, Mainz

10.00 Zur Grundlegung einer Phänomenologie der Erfahrung

Prof. Dr. Dr. Bernhard Waldenfels, München

11.00 Kaffeepause

11.30 „Sehen und Fassen“: L'Action de 1893 est-elle une phénoménologie?

Prof. Dr. Jean Leclercq, Direktor des Blondel-Archivs, Louvain-la-Neuve, Belgien

12.30 Mittagspause

14.30 Zum Hintergrund von L'Action (1893) in den Carnets Intimes Blondels

Weihbischof Prof. Dr. Peter Henrici SJ, Brig, Schweiz

15.30 Kaffeepause

16.00 Fondation et dépassement de la phénoménologie: la volonté comme ouverture à l'Être"

(Grundlegung und Überschreitung der Phänomenologie: Der Wille als Offenheit zum Sein")

Prof. Dr. Marie-Jeanne Coutagne, Aix-en-Provence

17.00 Aus der Werkstatt des Übersetzers: Zur Neuübertragung von L'Action (1893)

Dr. Anton van Hooff, Aachen

18.30 Abendessen

19.30 L'Action: Eine andersanfängliche und andersendliche Phänomenologie des Geistes

Prof. Dr. Jean Greisch, Paris

Anmeldung zum Internationalen Forschungskolloquium Freitag, 23.02. bis Samstag, 24.02.2018

Die Tat: L'Action und die Phänomenologie

Teilnahme an der Veranstaltung 69,00 € (inkl. Mahlzeiten und Kaffee)
Teilnahme an der Veranstaltung (Studierende bis 27 Jahre) 40,00 € (inkl. Mahlzeiten und Kaffee)

Einzelzimmer: 57,50 € Doppelzimmer: 39,00 € p. P.

Ich teile das Zimmer mit: _____

Name _____

Anschrift _____

Telefon/E-Mail _____

Unterschrift _____

Oder Anmeldung online unter www.ebh-mainz.de bzw. per E-Mail an ebh.akademie@bistum-mainz.de